

Let your spirit set sail



Kurs auf die Kanarischen Inseln!

Hochseesegeln: „die kleine Atlantiküberquerung“

Mo. 30. Oktober 2023 ⇨ Sa. 11. November 2023



Entlang der portugiesischen Küste und über den weiten, blauen Atlantik führt dieser herbstliche Segeltörn. Zwei bemerkenswerte Häfen bilden die Start- und Zielpunkte der Reise: A Coruña im galizischen Nordwesten Spaniens und die Vulkaninsel Lanzarote.

Genießen Sie spanische Kultur bei der Abfahrt und Ankunft – und in der Zeit dazwischen die Natur des Ozeans! An Bord und auf dem Meer werden Sie „uferlos glücklich“. Die endlosen und landlosen Tage auf dem Meer sind eine wunderbare Zeit, in der Sie entspannen dürfen und die Freiheit unter Segeln genießen.

Hier gehen Sie an Bord: Atlantikhafen A Coruña / Spanien

Im Hafen von A Coruña am Atlantischen Ozean heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind schnell wohlfühlen und Ihre Mitreisenden kennenlernen.

Auch Ende Oktober ist hier mit milden Temperaturen zu rechnen. Die größte Hafenstadt Galiciens ist geprägt durch eine 13 Kilometer lange Strandpromenade und durch das an der Hafentmole gelegene Castillo de San Anton aus dem 16. Jahrhundert. Die Geschichte der Stadt ist eng mit ihrem alten Fischer- und Handelshafen verbunden. Segelschiffe sind hier immer willkommen, mehrfach war A Coruña Gastgeberstadt für große Tall Ships Races (Großsegler-Regatten). Die Halbinsel, auf der die Altstadt liegt, beherbergt neben dem Herkulesturm, der als ältester Leuchtturm der Welt gilt, ein interessantes, romanisches Straßennetz mit Plätzen und mittelalterlichen Kirchen. Sehenswert ist auch das Museum der Schönen Künste, in dem unter anderem Werke von Goya ausgestellt sind.

Von vielen Flughäfen im deutschsprachigen Raum ist die Stadt innerhalb weniger Stunden mit einem einzigen Zwischenstopp in Madrid oder Barcelona bequem zu erreichen. Bei der individuellen Planung Ihrer An- und Abreise sind wir Ihnen gerne behilflich. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Wale und Delfine als Begleiter

Die Eye of the Wind ist kein Schiff, das gerne lange im Hafen liegt, und so heißt es am nächsten Tag „Leinen los!“ Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung durch die Schiffscrew dürfen Sie am Segelbetrieb schon bald selbst aktiv und auf freiwilliger Basis teilnehmen – Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Kein Tag verläuft wie der andere, auch Begegnungen mit Kleinwalen und Delfinen sind in diesem Teil des Atlantiks nicht unwahrscheinlich.



Meer und Wind zum Genießen

Die folgenden rund 900 Seemeilen zwischen der Ría da Coruña und den Kanarischen Inseln führt unser Kurs durch die Weiten des Atlantiks. Sie werden die Eye of the Wind hier als seetüchtiges und zuverlässiges Schiff kennenlernen, das sich in jeder Wetterlage bewährt. Bei den Segelmanövern und am Wachbetrieb dürfen Sie sich beteiligen oder einfach nur ganz entspannt zusehen. Selbstverständlich dürfen Sie auch das Steuerrad in den Händen und das Schiff auf Kurs halten. Unsere freundliche Crew erklärt alle Abläufe mit viel Freude am Mitmachen.

Genießen Sie Ihre Zeit an Bord und lassen Sie sich durch unsere ausgezeichnete Bordküche verwöhnen. Von morgens bis abends wird unser „Smutje“ Sie mit abwechslungsreichen Rezepten aus seinem Kombüsen-Kochbuch überraschen. Und natürlich gibt es auch jederzeit einen Becher mit Tee zum Aufwärmen. In wolkenreichen Stunden machen Sie es sich einfach unter Deck im komfortablen Salon mit der umfangreichen Bordbibliothek und DVD-Auswahl bequem.

Kanaren: „Die glückseligen Inseln“

Von See aus entdecken wir die ersten Inseln des Kanarischen Archipels, die in der wörtlichen Übersetzung „die glückseligen Inseln“ heißen. Ob vor dem Erreichen unseres Zielhafens ein Ankerstopp möglich sein wird, hängt vom Reizefortschritt und damit von der Wind- und Wettersituation ab. Die Entscheidung über ein „kanarisches Insel-Hopping“, eine zusätzliche Nacht im Hafen oder am Ankerplatz fällt kurzfristig und – wann immer möglich – unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche.

Einer der schönsten Ankerplätze ist die Bucht bei Playa Francesa vor Lanzarotes Nachbarinsel La Graciosa. Über einem goldgelben Sandstrand erhebt sich majestätisch der Montaña Amarilla, rings um das Schiff schimmert silbrig der Atlantik. Nach dem Landgang per Beiboot ist eine Bergwanderung möglich und lohnenswert. In einem langgezogenen Kreis um den Vulkan herum überwindet man auf dem Weg nach oben – bis zum Kraterrand – 170 Höhenmeter. Vom höchsten Punkt der Insel reicht der Ausblick über Sand, Stein, Lava und Geröll in allen Formen und Farben. Eine Mischung aus Wüste und Vulkankuppen ... umgeben vom Meer.

Hier gehen Sie von Bord: Lanzarote – Vulkankrater im Passatwind

Der Passatwind bringt warme Luft vom afrikanischen Kontinent herüber und sorgt für ein angenehmes Klima. Im Oktober werden rund um die östlichen Inseln des Kanaren-Archipels durchschnittliche Luft- und Wassertemperaturen über 20 Grad erreicht. Schwarz, braun und rot ragen die Spitzen der Vulkankegel mehr als 600 Meter in die Höhe. Ein Teil der Insel ist mit einer schwarzen Lavaschicht bedeckt, die überwiegend aus Palmen und Agaven bestehende Vegetation ist spärlich. Beim Landgang lässt sich die weitläufige Mondlandschaft am besten per Mietwagen erkunden. Nach einer halbstündigen Autofahrt ist das Zentrum des Timanfaya Nationalparks mit den Montañas del Fuego, den Feuerbergen, erreicht.

Im Hafen von Puerto Calero verabschieden Sie sich von Ihren Mitreisenden, der Crew und von „Ihrem“ Schiff. Ein abwechslungsreicher und unvergesslicher Nordatlantik-Törn liegt nun hinter Ihnen. Vom internationalen Flughafen Lanzarote werden zahlreiche Ziele im deutschsprachigen Raum direkt angefliegen. Ein Hinweis zur Reisevorbereitung: Praktische Tipps für den Aufenthalt an Bord und Antworten auf häufig gestellte Fragen können Sie bei uns anfordern oder auf unserer Internetseite ansehen. [▷ www.eyeofthewind.net/de/service](http://www.eyeofthewind.net/de/service)



Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Windjammer-Törn im einzigartigen Nordatlantik-Revier mit tollen Natureindrücken
- Blauwasser-Segeln mit viel Zeit auf See und Fahrt bei Tag und Nacht
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Unsere freundliche Besatzung sorgt für einen angenehmen Reiseverlauf
- Preisgestaltung mit „Seemeilen-Rabatt“, geringerer Tagespreis als bei Kurtörns
- „Eye of the Wind Gütes(i)egel“: Unsere Crew kennt diese Route von früheren Törns!



Reisetermin

Montag 30. Oktober 2023 (19 Uhr) ⇔ Samstag 11. November 2023 (10 Uhr)

Hinweis für die Urlaubsplanung: Mittwoch 01. November = Feiertag Allerheiligen

Leistungen

- 12 Übernachtungen auf dem Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten; Wasser/Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, alkoholische Getränke, Softdrinks.

Bei der Planung Ihrer individuellen An- und Abreise sind wir gerne behilflich. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Reise-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

A Coruña / Spanien

Reiseinfo ▷ www.turismo.gal

Klima: Luft Ø 12-19 °C / 5 Sonnenstunden pro Tag

Für Start- und Zielhafen gilt:

Hinweis: bitte zusätzlich den gültigen Reisepass mitführen für einen möglichen Zwischenstopp in Marokko.

Lanzarote / Spanien

Reiseinfo ▷ www.turismolanzarote.com

Klima: Luft Ø 20-24 °C / 10 Sonnenstunden pro Tag

Währung: Euro | Reisedokumente (dt. Staatsangeh.): Personalausweis

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18, 86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos mit frdl. Genehmigung durch
EF Coruna; cadizturismo.com / David Ibáñez Montañez; Christian Bey; Claus Bunks; FTS Archiv.